## Internationale Skala zur Anhaltenden Trauerstörung: Version Trauernde (IPGDS-GER)

Integration der PG-13 (Prigerson, Vanderwerker, & Maciejewski, 2008) und des SCI-CG (Bui et al., 2015).

**Anleitung**: Bitte markieren Sie die Antwort, welche Ihre Gefühle, Gedanken und Ihr Verhalten während der **letzten Woche** am besten beschreiben.

## **Standard Skala**

		Gar Nicht	Selten (2)	Manchmal (3)	<b>Oft</b> (4)	Immer (5)
1.	Ich sehne mich nach der verstorbenen Person oder habe ein starkes Verlangen nach ihr.	1	2	3	4	5
2.	Ich kann mich nicht von Gedanken an die verstorbene Person oder die Todesumstände lösen.	1	2	3	4	5
3.	Meine Trauer über den Verlust ist unbeschreiblich intensiv.	1	2	3	4	5
4.	Ich verspüre starke Schuldgefühle aufgrund des Todes oder der Todesumstände.	1	2	3	4	5
5.	Ich bin wütend über den Verlust.	1	2	3	4	5
6.	Ich versuche, Erinnerungen an die verstorbene Person oder den Verlust zu vermeiden (z.B. Photos ansehen).	1	2	3	4	5
7.	Ich mache andere oder die Umstände für den Tod verantwortlich (z.B. Ärzte, höhere Mächte).	1	2	3	4	5
8.	Ich kann oder will den Verlust nicht akzeptieren.	1	2	3	4	5
9.	Ich habe das Gefühl, mit dem Verlust einen Teil meiner selbst verloren zu haben.	1	2	3	4	5
10.	Seit dem Verlust kann oder will ich keine Freude oder Zufriedenheit verspüren.	1	2	3	4	5
11.	Ich fühle mich emotional taub.	1	2	3	4	5
12.	Ich habe Schwierigkeiten Dinge zu tun, an welchen ich vor dem Verlust Freude hatte.	1	2	3	4	5
13.	Die Trauer schränkt meine Fähigkeit, den Alltag zu meistern, deutlich ein (z.B. Arbeitsfähigkeit, Geselligkeit).	1	2	3	4	5
14.	Ich denke, dass meine Trauer anders ist (z.B. intensiver, stärker, zeitlich länger), als Menschen um mich herum oder meine Kultur dies erwarten würde.					

- 15. Wie lange liegt der Verlust zurück?
- a) Weniger als 6 Monate
- b) 6-12 Monate
- c) 1-5 Jahre
- d) 5-10 Jahre
- e) 10-20 Jahre
- f) Über 20 Jahre

## Kulturspezifische Symptome

Anleitung: Bitte beantworten Sie folgende Fragen, falls Ihre Trauererfahrung nicht adäquat durch die vorherigen Fragen widergespiegelt wurde.

		Gar Nicht	Selten (2)	Manchmal (3)	<b>Oft</b> (4)	Immer (5)
1.	Seit dem Verlust habe ich starke körperliche Beschwerden (e.g., Kopfschmerzen, Schwierigkeiten zu essen).	1	2	3	4	5
2.	Ich tue die unterschiedlichsten Dinge, um mich der verstorbenen Person nahe zu fühlen (z.B. Besuch des Grabes, Schlafen neben dem Bild).	1	2	3	4	5
3.	Mein Verhalten hat sich seit dem Verlust deutlich negativ verändert (z.B. übermäßiger Alkoholkonsum).	1	2	3	4	5
4.	Der Verlust hat mein Vertrauen in das Leben oder meinen Glauben an eine höhere Macht stark erschüttert.	1	2	3	4	5
5.	Ich kann mich kaum konzentrieren.	1	2	3	4	5
6.	Meine Trauer ist so intensiv wie am ersten Tag (ich stecke in meiner Trauer fest).	1	2	3	4	5
7.	Ich kann meinen Alltagsrhythmus nicht wiederfinden.	1	2	3	4	5

9					
8. Ich fühle mich wie gelähmt, abgegrenzt, fremd (z.B. als wäre ich nicht in meinem	1	2	3	4	5
eigenen Körper).					
9. Ich habe keine Energie oder Antrieb etwas	1	2	3	4	5
zu tun.					
10. Seit dem Verlust ist das Leben bedeutungslos.	1	2	3	4	5
11. Ich möchte sterben, um bei der	•		2		_
verstorbenen Person zu sein.	1	2	3	4	5
12. Ich fühle mich anderen Personen nicht nahe					
oder ziehe keine Befriedigung aus sozialen	1	2	3	4	5
Kontakten.					
13. Seit dem Verlust habe ich die Kontrolle	1	2	3	4	5
über mein eigenes Leben verloren.	1	2	3	7	
14. Ich suche nach der verstorbenen Person in	1	2	3	4	5
der Hoffnung sie zu finden.	1	2	3	7	3
15. Ich blicke ständig auf die verlorene	1	2	3	4	5
Beziehung zurück.	1	2	3	4	3
16. Seit dem Verlust fühle ich mich so hilflos.	1	2	3	4	5
17. Ich habe das Gefühl, dass die verstorbene	1	2	3	1	5
Person bei mir ist.	I	2	3	4	5
18. Ich schreie auf, wenn ich an den Verlust	1	2	3	4	5
denke.	1	<i></i>	<i>J</i>	<del>'</del>	<i>J</i>
19. Seit dem Verlust kann ich Anderen nicht	1	2	3	4	5
mehr vertrauen.	1	<u>-</u>			